

Heimatverein Oberdollendorf und Römlinghoven e.V.



Heimatverein Oberdollendorf und Römlinghoven e.V.
Laurentiusstr. 8 <-> 53639 Königswinter

Oberdollendorf, den 16.10.2021

Einladung

zur Jahreshauptversammlung der Mitglieder des Heimatvereins
am Dienstag den 16. November 2021, um 19:00 Uhr im Weinhaus Lichtenberg

Liebe Mitglieder des Heimatvereins!

Die Corona-Pandemie mit ihren Auswirkungen auf das private und öffentliche Leben hat dazu geführt, dass wir die JHV im Jahr 2020 nicht durchführen konnten. In diesem Jahr haben wir uns entschieden, zur JHV einzuladen und sie durchzuführen.

Voraussetzung zur Teilnahme ist der 2-G-Standard. Tragen einer FFP2 Schutzmaske und Händedesinfektion. Die Maske muss bis zum Versammlungsraum und beim Verlassen des Raumes getragen werden. Im Versammlungsraum selbst kann auf die Maske verzichtet werden. (Stand 14.10.2021)

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Würdigung der verstorbenen Mitglieder und Begrüßung der neuen Mitglieder
3. Anerkennung der Tagesordnung bzw. Ergänzungen
4. Jahresrückblick
5. Bericht des Kassierers für die Jahre 2019, 2020
6. Bericht der Kassenprüfer für die Jahre 2019, 2020
7. Wahl eines neuen Kassenprüfers
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Anschließend Präsentation unseres Virtuellen Brückenhofmuseums durch den Leiter des Museums, Lothar Vreden, und seine Mitarbeiter Dieter Mechlinski, Gabriele Wasser, Theo Molberg und Rudi Schuchert.

Manchen unter Ihnen ist das virtuelle Museum vielleicht schon bekannt, für andere ist es eine unbestimmte Größe, von der man schon einmal gehört hat. An diesem Abend haben Sie die Möglichkeit, diese Art der Museumspräsentation kennenzulernen, Fragen zu stellen und sich zu informieren, z.B. über die Handhabung am heimischen Computer.

In Erwartung auf eine rege Teilnahme verbleibe ich

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Peter Kummerhoff, 1. Vorsitzender

1. Vorsitzender: Dr. Peter Kummerhoff <-> Laurentiusstr. 8 <-> 53639 Königswinter <-> Tel. 0 22 23 - 91 26 23 <-> Fax: 0 22 23 - 91 26 24

E-Mail: brueckenhofmuseum@t-online.de

Unsere Konten: **KSK Köln**

IBAN: DE 87 3705 0299 0017 002 171 - SWIFT-BIC: COKSDE33

VOBA Bonn Rhein-Sieg

IBAN: DE 23 3806 0186 5501 076 017 - SWIFT-BIC: GENODED1BRS

Liebe Mitglieder und Freunde des Heimatvereins,

nach der offiziellen Einladung zur Jahreshauptversammlung auf der ersten Seite möchten wir Sie über die Termine und Aktivitäten des Vereins bis Dezember informieren.

Donnerstag, 4. November 2021, 19.00 Uhr Weinhaus Lichtenberg. Vortrag „Der historische St. Martin“ von Tours. Referent: Georg Kalckert.

Sonntag, 7. November 2021, 15.00 Uhr Ausstellungseröffnung im Brückenhof. Wir präsentieren Bilder, Skulpturen und Zeichnungen zum Thema St. Martin von Ernemann Sander. Frau Sigrid Henseler führt die Kinder in die Ausstellung ein. Daher: sehr für Kinder zu empfehlen! Aufgrund der Coronabestimmungen bitten wir um Anmeldung unter: rolf-beitzel@t-online.de. Oder Tel: 02223-21526 Beitzel.

Freitag, 12. November 2021, 11.00 Uhr Bachstrasse 135. Vor diesem Haus werden Stolpersteine im Gedenken an die jüdischen Bewohner verlegt. Anschließend geht es zum Haus Rennenberg 42, vor dem ebenfalls ein Stolperstein im Gedenken an den im 2. Weltkrieg vermißten Vater von Frau Else Schwingen verlegt wird.

Dienstag, 16. November 2021, Jahreshauptversammlung des Heimatvereins im Weinhaus Lichtenberg. Einladung und Programm siehe 1. Seite!

Wir hoffen, Sie mit den angebotenen Themen für die Veranstaltungen interessieren zu können. Die Bedeutung des Heiligen Martin von Tours als Persönlichkeit seiner Zeit stellt sich sehr differenziert dar und wird im Vortrag von G. Kalckert herausgestellt.

Mit der Ausstellung erinnern wir an den Künstler Ernemann Sander, der sich mit M.v.Tours als Mensch beschäftigt hat. Bronzereliefs an der Außenseite der Apsis der Münsterbasilika in Bonn zeigen Darstellungen aus dem Leben des Martin von Tours.

Vor dem Haus Bachstrasse 135 werden Stolpersteine im Gedenken an die jüdischen Mitbürger, die dort gewohnt haben, verlegt. Es wohnten dort fünf Frauen der Familie Keller. Hilde und Edith Keller ist die Flucht gelungen, Rosa, Erna und Ruth Keller wurden deportiert und ermordet. Frau Wasser wird über die Familie berichten, und Eli Harnik wird das Totengebet sprechen. Bei der Rennenbergstrasse 42 geht es um Ludwig Klaes, Jg. 1900, der als politisch Verfolgter 1933 verhaftet wurde. Zuchthaus Siegburg, entlassen 1940, 1943 Strafddivision 999, Schicksal unbekannt. Auch für ihn wird ein Stolperstein gegen das Vergessen verlegt,

Der Termin für unsere Advent/Chanukkafeier stand bei der Drucklegung noch nicht fest.

Ich verbleibe mit besten Grüßen

Ihr Dr. Peter Kummerhoff